



Krinau aktuell



Herausgeber
Gemeindeverwaltung
Poststrasse 300
9622 Krinau

Telefon: 071 988 35 35
Telefax: 071 988 65 85
gemeinde.krinau@krinau.ch
www.krinau.ch

Amtliches Publikationsorgan
erscheint monatlich

8. Januar 2010 Nr. 01

Neuer Schweizer Pass 10

Die Schweiz muss die sogenannten E-Pässe aufgrund der Schengener Ausweisverordnung bis zum 1. März 2010 definitiv einführen. Die neuen Pässe enthalten einen Chip, auf dem neben den Personendaten auch ein Gesichtsbild und zwei Fingerabdrücke gespeichert werden.

Pässe 10 können ab dem 24. Februar 2010 bei den **ausstellenden Behörden** beantragt werden. Die persönliche Vorsprache für die Erfassung biometrischer Daten für den Pass 10 kann jedoch erst ab dem 1. März 2010 erfolgen. Für diese kurze Übergangsphase ist sichergestellt, dass jederzeit provisorische Pässe ausgestellt werden können.

Anträge für Pass 03 und Pass 06 können noch bis zum **15. Februar 2010** eingereicht werden. Ab dem 24. Februar 2010 wird nur noch der Pass 10 (E-Pass) ausgestellt!

ID-Karten können weiterhin ohne Unterbruch über die Gemeinden beantragt werden.

Gültigkeit und Preis Pass 10

Erwachsene	10 Jahre	Fr. 140.00
Kinder (unter 18)	5 Jahre	Fr. 60.00

Kombi mit ID-Karte für Fr. 148.00, resp. Fr. 68.00 möglich.

Ausstellende Behörde im Kanton SG

Passbüro des Kantons St. Gallen
St. Leonhard-Strasse 40
9001 St. Gallen

Tel. 071 229 36 31
Fax 071 229 48 66

Herzlichen Dank

Liebe Einwohner von Krinau

Für die herzliche Verabschiedung vom 30. November 2009, anlässlich meiner Pensionierung, möchte ich mich bei allen bedanken. Ich habe mich riesig gefreut über alle, die sich von mir verabschiedeten, sei es in Worten, Gesten, Zuwendungen, Kärtchen und Geschenken. Für mich fängt 2010 ein anderes Leben an und ich freue mich auf die Freizeit, vor allem in der geliebten Natur mit meinen treuen Vierbeinern. Ganz sicher bin ich auch oft in Krinau anzutreffen, aber nicht mehr hinter dem Bankschalter, sondern unterwegs in der freien Natur. Ich freue mich auf ein Wiedersehen, irgendwo und irgendwann.

Für das neue Jahr wünsche ich Euch allen nur das Beste, sei es in Familie, Beruf, aber vor allem gesundheitlich.

Eure Angela Preisig

Restaurant Freudenberg, Gruben

Muneli-Metzgete

15./16./17. Januar 2010

ab 11 Uhr durchgehend warme Küche
Samstag ab 20 Uhr Tanz

Wir machen Ferien

Vom **21. bis 31. Januar 2010** bleibt das Restaurant geschlossen. Wir freuen uns Sie ab dem 01. Februar wieder bedienen zu dürfen.

Auf Ihren Besuch freut sich

Familie Brunner und Personal

MITTEILUNGSBLATT 2010/02

Freitag, 05. Februar 2010

Annahmeschluss für Inserate:

Montag, 01. Februar 2010, 09.00 Uhr

Gebäudeversicherungsanstalt

Ab sofort kann auf der Gemeindeverwaltung die Broschüre "So schützen Sie Gebäude gegen Naturgefahren" der GVA St. Gallen abgeholt werden. Darin finden sich wichtige Informationen für Hausbesitzer zur Elementarschäden-Prävention.

Gemeindeverwaltung Krinau

Feuerwehr Krinau

Die Feuerwehr Krinau sucht Verstärkung
Alle Frauen und Männer die sich für den Feuerwehrdienst interessieren und zwischen 18- 35 Jahre alt sind, können sich bis am 15. Februar 2010 für ein Schnupperjahr bei der Feuerwehr Krinau beim Kdt. Heiri Rhyner oder beim Vice Kdt. Peter Wäspi melden. Der Übungsplan liegt diesem Mitteilungsblatt bei.

Gott zu Ehr dem nächsten zur Wehr.

Feuerwehr Krinau

Senioren Mahlzeiten

Senioren nachmittag Gruben

Mittwoch, 13. Januar 2010

11.30 Uhr PW-Fahrdienst ab Dorf

Thema: Sehbehinderung im Alter

Bei Fragen:

Josi Eggenberger, 071 988 81 66

Barbara Bretscher, 071 988 15 77

Gasthaus Rössli

Donnerstag, 28. Januar 2010

Bei Fragen: Vreni Grob, 071 988 56 85
Vreni Bösch, 071 988 30 07

Skiclub Krinau

Schlittenrennen

Sonntag, 17. Januar 2010

12.30 - 13.00 Uhr Nummernausgabe,
Mehrzweckgebäude

13.30 Uhr Start

16.00 Uhr Absenden, Teehaus

Auf zahlreiche Teilnehmer hofft

der Vorstand

Männerchor Krinau

Der Männerchor Krinau möchte allen Gönnern und Passivmitgliedern recht herzlich für die Unterstützung im letzten Jahr danken. Der Chor wünscht allen viele schöne Stunden, Gesundheit und alles Gute im neuen Jahr.

Bäuerinnen und Landfrauen Krinau

Gemütlicher Nachmittag mit "lismen"

Donnerstag, 14. Januar 2010

13.30 Uhr Bibliothek Krinau

Jede/r ist herzlich willkommen!

Bei Fragen: Vreni Gyger, 071 988 63 20

Infoabend Bäuerinnentagung

Montag, 01. Februar 2010

20.00 Uhr Schulhaus Krinau

Da wir im März 2011 die Bäuerinnentagung organisieren müssen, wäre es hilfreich, wenn wir gemeinsam die ersten kreativen Gedanken zusammentragen könnten. In verschiedenen Gruppen werden die Themen besprochen, organisiert, etc. Bitte erscheint möglichst vollzählig.

Bei Fragen: Lucia Ammann, 071 983 13 59

Kurs Digitalfotografie

Für die Kurse vom 12.1./26.1./2.2.10 und 11.2./18.2./25.2.10 sind noch Plätze frei. Teilnahme auch für Nichtmitglieder. Anmeldung bei Bea Ammann, 071 988 81 08

Bäuerinnen und Landfrauen Krinau

Sängerinnen gesucht

Der 50. Geburtstag unseres Schulhauses soll am 25. April mit einer grossen allgemeinen Klassenzusammenkunft gefeiert werden. Das gibt uns Gelegenheit, wieder einmal zusammen zu singen! Wir möchten gerne alte und neuere Schul-Lieder üben und so auch musikalisch die Schulgeschichte begleiten. Die Lieder sind im allgemeinen höchstens zweistimmig und deshalb nicht allzu schwierig zu singen. Wir rechnen mit 4 – 6 Proben im Februar und März, jeweils am Abend im Schulhaus. Wir freuen uns auf ein paar fröhliche Sing-Abende und hoffen, dass viele ehemalige und auch neue „Chörli“-Sängerinnen dabei sind. Am **Freitag, 29. Januar um 20.15 Uhr** wollen wir uns im „Rössli“ treffen und miteinander besprechen, welche Probe-Abende – und natürlich auch welche Lieder – in Frage kommen.

Bitte anmelden bis Ende Januar bei:
Barbara Wickli Tel. 071 988 10 28

pro infirmis

Die Organisation für
behinderte Menschen

Pro Infirmis, die grösste Organisation für Menschen mit Behinderung in der Schweiz, gibt es auch in Ihrer Nähe.

Eine Krankheit, ein Unfall oder die Geburt eines behinderten Kindes sind hohe Belastungen für die Betroffenen selber aber auch für deren Angehörige. Durch eine Behinderung stellen sich viele Fragen.

Zum Beispiel kann ein Familienvater nach einem Hirnschlag nicht mehr arbeiten. Welche Versicherungsleistungen müssen beantragt werden, welche Unterstützung und Entlastung gibt es für die Familie in der Betreuung?

Oder jemand ist durch eine psychische Erkrankung nicht mehr arbeitsfähig. Wo und welche geschützten Arbeitsplätze gibt es?

Was können Sie von einer Beratung erwarten?

Qualifizierte Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter unterstützen Sie in Ihren Anliegen und Fragen. Sie erhalten allgemeine Lebensberatung im Zusammenhang mit der Behinderung, Beratung und Abklärung betreffend Sozialversicherungen, Budgetberatung, Unterstützung bei der Suche nach Entlastungsmöglichkeiten geschützten Arbeitsplätzen etc.

Zusätzlich zur Sozialberatung bietet Pro Infirmis weitere Dienstleistungen an: Weiterbildungsangebote (Bildungsclub Alpstein), Begleitetes Wohnen etc.

Was kostet die Beratung?

Die Beratung ist grundsätzlich kostenlos. Die Dienstleistung wird u. a. durch Gemeindebeiträge und Spenden finanziert.

Kontaktadresse:

Pro Infirmis St. Gallen-Appenzell,
Rickenstrasse 28, 9630 Wattwil,
Telefon 071 987 68 88,
e-mail: wattwil@proinfirmis.ch

Energietal toggenburg

Mit der "Aktion: Heisswasser vom Dach" startet energietal toggenburg eine Kampagne zur Förderung von Solarenergie. Ziel der Aktion sind 200 neue Solardächer im Toggenburg innerhalb der nächsten 18 Monate. Sonnenkollektoren stellen eine bewährte

Technik dar und bieten Eigenheimbesitzer ein Stück Energieautarkie. Mit dem Kickoff Event vom **14. Januar 2010 am Berufs- und Weiterbildungszentrum Toggenburg in Wattwil** informiert energietal toggenburg über den Ablauf der Aktion, den Einsatz von Sonnenkollektoren und die Möglichkeiten, in Sonnenenergie zu investieren. Im Anschluss folgt eine Vorführung des bewegenden und spannenden Films „Home“, eine eindrückliche Dokumentation über den Planet Erde. Abgerundet wird der Abend von einem gemütlichen Apéro mit der Gelegenheit sich auszutauschen und sich bei Fachpersonen zu informieren. Der Eintritt ist frei, Beginn der Veranstaltung ist um 19:00 Uhr.

Mehr Infos:

<http://www.energietal-toggenburg.ch/heisswasser>

Bibliothek

Es gibt Leute die haben immer Glück, es gibt andere, die haben immer Pech. Was aber soll man über Magdalena Freiin von Lerchenfeld sagen?

Geboren 1913 in ein altes bayrischen Adelsgeschlecht, erzogen in Internaten, eingeführt in die sogenannten besten Kreise, heiratet sie 1933 Claus Schenk von Stauffenberg, damals einen der begehrtesten jungen Männer Deutschlands. Das Paar hat nach einigen Jahren vier Kinder, der Mann allerdings ist als Angehöriger der Wehrmacht bald einmal nicht mehr oft zu Hause. Sie weiss, dass der in einem Verschwörungskreis gegen Hitler mitmacht, aber nicht, dass er sich gemeldet hat, die Bombe am 20. Juli 1944 im Führerhauptquartier zu legen. Das Attentat misslingt bekanntlich und Claus wird unverzüglich erschossen. Seine Frau muss ihren Kindern diese niederschmetternde Nachricht eröffnen. Bald darauf wird sie zusammen mit der ganzen weitverzweigten Familie in Sippenhaft genommen, im Konzentrationslager verliert sie unter anderen auch ihre Mutter, sie bringt ihr fünftes Kind zur Welt und kommt nach Kriegsende frei. Fortan widmet sie sich vor allem der Erziehung ihrer Kinder und engagiert sich für die Erhaltung von Kulturgütern. Sie ist hoch betagt vor gut drei Jahren gestorben.

Ihre Tochter Konstanze von Schulthess (sie lebt nach ihrer Verheiratung in der Schweiz), eben die, die in der Haft zur Welt kam, hat das Leben ihrer Mutter vor und nach dem Attentat in einem Buch beschrieben, das mit vielen andern Büchern aus der Städtli-Bibliothek bei uns „auf Besuch“ ist.

Das Bibliotheksteam

Evangelische Kirchgemeinde

Herzlichen Dank!

Der stattliche, prächtig gewachsene Weihnachtsbaum von Wendelin Hollenstein aus Libingen hat uns durch die Advents-, Weihnachts- und Neujahrstage begleitet. Ganz herzlichen Dank dafür und auch allen anderen Personen, die sich für die schönen Feiern eingesetzt und mitgewirkt haben.

„Ich komme in der Bibel vor“

Die Bibel – oft ist sie für uns ein Buch mit sieben Siegeln. Sie stammt aus einer ganz anderen Zeit, und wurde schon so oft interpretiert, dass man selber meint, kaum etwas Neues sagen zu können. Dem stellt sich Reinhold Meier, Pfarrer und Journalist im Rheintal, entgegen. „Ich komme in der Bibel vor“ heisst ein Buch von ihm. Die Bibel erzählt von dem, was mich beschäftigt, was sich in meinem Innern abspielt – das behauptet Reinhold Meier. Sie erzählt dabei wohl von glücklichen und auch weniger glücklichen Lebenssituationen. In den Monaten Januar bis März, wenn es kalt ist und man gerne an der Wärme sitzt, möchte ich mich mit Ihnen auf die Spur „Ich komme in der Bibel vor“ begeben. Wir tun das im Januar an einem gemeinsamen Bibel-Nachmittag und -Abend. Im Februar wird dann Reinhold Meier vorbeikommen und uns erzählen, wie er auf die Idee dieses Buches gekommen ist. Nicht jedes Lebensalter hört auf dieselbe Botschaft – im Alter hört man andere Botschaften als in der Jugend.

Damit sowohl Berufstätige teilnehmen können wie auch Personen, die ihre Zeit selber einteilen können, findet der Anlass am Nachmittag und am Abend statt.

Ich komme in der Bibel vor – wie denn?

Mittwoch, 20. Januar, 14 Uhr, und Mittwoch, 20. Januar, 20 Uhr, im öffentlichen Teil des Pfarrhauses, mit Pfr. Daniel Klingenberg

Gottesdienste

Sonntag, 10. Januar

Kirche Krinau, 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Daniel Klingenberg, Thema: „Ich komme in der Bibel vor“ (zugleich eine Einführung in die Bibel-Nachmittage und -Abende)

Sonntag, 17. Januar

Kirche Krinau, 10 Uhr, Gottesdienst, Frau Ellen Schout Grünenfelder

Sonntag, 24. Januar

Kirche Krinau, 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Daniel Klingenberg

Sonntag, 31. Januar

Kirche Krinau, 10 Uhr, Gottesdienst

Sonntagschule

Die Sonntagschule ist offen für Kinder ab dem Kindergarten bis zur 4. Klasse. Sie findet im öffentlichen Teil des Pfarrhauses statt.

Sonntag, 10. Januar, 10 Uhr

Sonntag, 17. Januar, 10 Uhr

Sonntag, 24. Januar, 10 Uhr

Jugend-Gottesdienst

Sonntag, 10. Januar, 9.15 Uhr

Sonntag, 24. Januar, 9.15 Uhr

Mütter- und Väterberatung 2010

Jeden 3. Donnerstag im Monat ist die Mütter- und Väterberaterin Christine Louis von 09.00 - 10.30 Uhr im Pfarrhaus Krinau anwesend.

Daten:	21. Januar	15. Juli
	18. Februar	19. August
	18. März	16. September
	15. April	21. Oktober
	18. Mai	18. November
	17. Juni	16. Dezember

Bitte bringen Sie zu jeder Beratung eine Ersatzwindel, ein Frotteetuch als Unterlage und das Gesundheitsheft mit.

Telefonische Beratung:

071 988 36 06

Montag und Mittwoch 08.00 - 08.30 Uhr

Terminkalender

10.01.10	10.00 Uhr Gottesdienst Krinau
13.01.10	11.30 Uhr Seniorennachmittag, Restaurant Gruben
14.01.10	13.30 Uhr Nachmittag mit "lisme", Bibliothek Krinau
15.01.10	ab 11.00 Uhr Muneli-Metzgete, Restaurant Gruben
16.01.10	ab 11.00 Uhr Muneli-Metzgete, ab 20.00 Uhr Tanz, Rest. Gruben
17.01.10	10.00 Uhr Gottesdienst Krinau
17.01.10	ab 11.00 Uhr Muneli-Metzgete, Restaurant Gruben
17.01.10	Schlittelrennen 12.30 - 13.00 Uhr Nummernausgabe, Mehrzweckgebäude 13.30 Uhr Start
24.01.10	10.00 Uhr Gottesdienst Krinau
28.01.10	12.00 Uhr Seniorenmittagessen, Gasthaus Rössli
29.01.10	20.15 Uhr Treffen Sängerinnen für Schulhausfest, Gasthaus Rössli
31.01.10	10.00 Uhr Gottesdienst Krinau
01.02.10	20.00 Uhr Infoabend Bäuerinnen- tagung, Schulhaus Krinau